

Sitzungsvorlage

Nr. 3.0-668/2025/1

Gremium	Termin	Behandlung	TOP
Technischer Ausschuss	21.01.2025	nicht öffentlich	
Stadtrat	05.02.2025	öffentlich	

Betreff: Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für die Errichtung der Gedenkstätte „Konzentrationslager Sachsenburg,, Los 1.4: Freianlagen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, der Firma Delling Bau GmbH aus Claußnitz den Zuschlag für das Los 1.4: Freianlagen, als Bestandteil der Investitionsmaßnahme Errichtung der Gedenkstätte „Konzentrationslager Sachsenburg“ in Höhe von 448.465,03 € zu erteilen.

Sachverhalt:

Die Angebotsunterlagen für die öffentliche Ausschreibung wurden von 27 Teilnehmern abgefordert, 12 Angebote sind fristgerecht eingegangen.

Die Submission fand am 18.12.2024 statt. Alle vorliegenden Angebote wurden in die Wertung einbezogen.

Es wird vorgeschlagen, den Bieter 1 zu beauftragen. Die Firma Delling Bau GmbH ist als zuverlässiges Unternehmen bekannt und hat Objekte in vergleichbarer Größenordnung und ähnlicher Ausführung realisiert.

lfd. Nr.	Bieter	Angebotssumme geprüft (€) mit Preisnachlass
1	Delling Bau GmbH	448.465,03
2		475.587,24
3		475.610,28
4		498.423,98
5		498.774,30
6		504.822,54
7		507.203,41
8		518.132,33
9		529.322,95
10		542.286,21
11		570.339,40
12		571.726,36

Das Planungsbüro hat einen Kostenansatz in Höhe von 559.577,87 € brutto ausgewiesen.

Ein Grundsatzbeschluss zur Errichtung der Gedenkstätte „Konzentrationslager Sachsenburg“ wurde bereits in 2018 gefasst.

Durch den Freistaat Sachsen erfolgte in 2023/2024 die Mittelbereitstellung für die Erstellung der Entwurfsplanung sowie weiterer vorbereitender Maßnahmen in Höhe von 310.000,00 €. Mit diesen Mitteln konnten die benötigten Unterlagen für die Beantragung der Zuwendungen von Freistaat und Bund erarbeitet werden. Um die, dem Freistaat zur Verfügung stehenden, PMO-Mittel fristgerecht verausgaben zu können, wurde durch die beiden Zuwendungsgeber entschieden, das Projekt in 2 Teilprojekte zu splitten. Die Maßnahmen des Teilprojekts 1 („Brückensanierung“, „Villa“, „Freianlagen“) müssen bis Dezember 2025 fertiggestellt sein. Der Zuwendungsbescheid für das Teilprojekt 1 wurde am 17.09.2024 ausgestellt.

Infolge des straffen Zeitplanes zur Umsetzung des Teilprojektes 1, erfolgt seit Oktober'24 die Sanierung der Brücke über den Flutgraben. Im unmittelbaren Anschluss nach Fertigstellung der Brücke sollen die beiden Bauabschnitte „Villa“ und „Freianlagen“ realisiert werden.

Der Technische Ausschuss hat in seiner Sitzung am 21.01.2025 darüber beraten und empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich die Beschlussfassung.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnisplan <input type="checkbox"/>	
Finanzplan <input checked="" type="checkbox"/>	
Bezeichnung:	Investitionsmaßnahme Errichtung Gedenkstätte KZ Sachsenburg
Budget/Produkt/Maßnahme:	2100/55.30.03.02/7510M001
Kostenart:	099511, 099520
Planansatz 2023:	10.000,00 EUR
Planansatz 2024:	1.800.000,00 EUR
Mittelübertragung aus Vorjahren:	EUR
Mittel stehen zur Verfügung: abzgl. bisheriger Vergaben, Aufträge, Rechnungen	1.810.000,00 EUR -10.000,00 EUR (Urheberrechte Villa „Nie wieder“) -300.000,00 EUR (Vorprojekt) -344.000,00 EUR (Los 1.2-Brücke) -156.566,00 EUR (Planungsleistungen) -176.458,20 EUR (Los 1.3a-Villa)
verfügbare Mittel:	822.975,80 EUR
Kosten zur Beauftragung:	448.465,03 EUR
Deckungsvorschlag:	Mehreinnahme Zuschüsse
	<input type="checkbox"/> Apl./üpl. <input type="checkbox"/> Budget
Betrag	EUR
Bezeichnung:	
Budget/Produkt/Maßnahme:	
Kostenart:	
Finanzielle Auswirkungen:	
a) einmalige Kosten:	

Gesamtkosten der Maßnahme:	5.000.000,00 EUR
./. Einnahmen (Zuschüsse, Spenden etc.):	5.000.000,00 EUR
Eigenanteil:	0,00 EUR
b) jährliche Folgekosten	
Laufende Aufwendungen aus Betrieb und Unterhaltung	
Abschreibungen	
./. erwartete Erträge (z. B. aus Miete, Gebühren)	
./. Erträgen aus Auflösung von Sonderposten	
Jährliche Belastung:	

Bürgermeister